



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
Ortsverein Heiden

SPD Ortsverein Heiden, Bahnhofstr. 109, 46359, Heiden

Herrn Bürgermeister
Patrick Voßkamp
Rathausplatz 1
46359 Heiden

Heiden, 08.03.2026

Antrag zur Installation von Ladepunkten für E-Fahrzeuge

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion beantragt:

Die Gemeindeverwaltung erarbeite nach Prüfung auf Machbarkeit ein Konzept zur Installation von öffentlich zugänglichen Ladepunkten für Elektrofahrzeuge auf dem Parkplatzbereich am Freibad sowie am angrenzenden Sportplatz in Heiden.

Begründung:

Die Elektromobilität gewinnt zunehmend an Bedeutung und stellt einen wichtigen Baustein für eine nachhaltige und klimafreundliche Mobilität dar. Eine bedarfsgerechte Ladeinfrastruktur im öffentlichen Raum ist dabei eine zentrale Voraussetzung für den weiteren Ausbau dieser Mobilitätsform.

Der Parkplatz am Freibad und an den Sportanlagen bietet sich aus mehreren Gründen besonders für die Einrichtung von Ladepunkten an. Zum einen handelt es sich um einen stark frequentierten Standort, der insbesondere während der Freibadsaison sowie bei Sportveranstaltungen regelmäßig von zahlreichen Besucherinnen und Besuchern genutzt wird. Zum anderen halten sich Nutzerinnen und Nutzer dort häufig über einen längeren Zeitraum auf, sodass Ladevorgänge sinnvoll während des Aufenthalts erfolgen können.

Die Einrichtung von ausreichend Ladepunkten an diesem Standort könnte daher sowohl den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde als auch auswärtigen Besucherinnen und Besuchern einen attraktiven und praktischen Ladeort bieten. Gleichzeitig würde die Gemeinde Heiden damit einen weiteren Beitrag zur Förderung nachhaltiger Mobilität leisten.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen,

- welche technischen und infrastrukturellen Voraussetzungen für die Installation ausreichend Ladepunkten am genannten Standort erforderlich sind,
- welche Förderprogramme wie zum Beispiel ISEK von Bund, Land oder anderen Institutionen hierfür in Anspruch genommen werden können, sowie
- ob eine Umsetzung durch die Gemeinde selbst oder in Kooperation mit einem regionalen Energieversorger (z. B. den Stadtwerken Borken oder einem vergleichbaren Anbieter) wirtschaftlich sinnvoll erfolgen kann.

Das Ergebnis der Prüfung soll dem Rat zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorgestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Jan Kemper

Fraktionsvorsitzender